



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 15.08. bis 16.08.2022

Verkehrsgeschehen

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Stadt Dessau-Roßlau)

Am Montag wurde auf der B185 bei Waldersee eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Es wurden 1884 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h wurden 14 Verstöße festgestellt. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 105 km/h.

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Stadt Dessau-Roßlau)

Am Montag wurde in Dessau-Roßlau - Große Schaftrift eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Es wurden 321 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h wurden 6 Verstöße festgestellt. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 85 km/h.

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Wittenberg)

Am Montag wurde auf der BAB 9 zwischen den Anschlussstellen Vockerode und Dessau-Ost eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Es wurden 4350 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 120 km/h wurden 75 Verstöße festgestellt. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 181 km/h.

- Überladung -

(Stadt Dessau-Roßlau)

Am Montagvormittag wurde ein Kleintransporter mit Anhänger auf der BAB 9 in Richtung Berlin Höhe Anschlussstelle Dessau-Ost festgestellt.

Die Fahrzeugkombination war mit abgemeldeten Fahrzeugen beladen. Im Rahmen der Kontrolle wurde die Ladungssicherung bemängelt. Der Anhänger war mit zwei Fahrzeugen beladen und augenscheinlich überladen. Eine Wägung ergab eine Überladung des Anhängers von 29 Prozent. Die Sicherung der geladenen Fahrzeuge war mangelhaft. Die Weiterfahrt wurde bis zur Herstellung des ordnungsgemäßen Zustandes untersagt.

Gegen den 27-jährigen Fahrer wurde ein Bußgeldverfahren eingeleitet.

(Foto: siehe Email-Anhang)

- Verkehrsunfall -

(Landkreis Wittenberg)

Am 15.08.2022 gegen 16:13 Uhr ereignete sich ein Verkehrsunfall auf der BAB 9 in Richtung Berlin zwischen den Anschlussstellen Coswig und Köselitz.

Ein 48-jähriger Fahrer eines Kleintransporters Ford befuhr die mittlere Fahrspur und kam nach rechts ab. Infolgedessen kollidierte er mit einem auf der rechten Fahrspur fahrenden Sattelzug Volvo. Es entstand Sachschaden in Höhe von ca. 6000,- €. Verletzt wurde niemand.

